



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.net, www.gsvertrieb.net.
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

Deutsches Rotes Kreuz 



Neugründung einer Jugendrotkreuzgruppe

Wann: Am Mittwoch, den 23.01.2013 um 18.30 Uhr

Wo: Vereinsraum der Mehrzweckhalle

Wer: Interessierte zwischen 10 und 16 Jahren

Was: Rotkreuzarbeit von A - Z

Der Ortsverein Hüffenhardt freut sich
auf euer Kommen!



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt 9205- 0
 Fax 9205-40
 Bürgermeister Neff 9205-10
 Walter.Neff@Hueffenhardt.de
 Frau Lais 9205-11
 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
 Frau Fehrenbach 9205-12
 Daniela.Fehrenbach@Hueffenhardt.de
 Frau Fischer 9205-13
 Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
 Frau Tamara Ueltzhöffer 9205-14
 Tamara.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de
 Frau Vogt 9205-15
 Helene.Vogt@Hueffenhardt.de
 Frau Jutta Ueltzhöffer 9205-16
 Jutta.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de
 Bauhof, Herr Hahn 928600
 Mobiltelefon 0174/9913273
 Bauhof@Hueffenhardt.de
 Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle
Kälbertshausen 1310
 OV Geörg 334

Feuerwehr **112**
 Ges.-Kdt. Stadler, Pierre 6155
 Abt.-Kdt. Hü. Heiß 1668
 Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587

Polizei **110**
 Posten Aglasterhausen 06262/917708-0
 Revier Mosbach 06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer 07263/408282
 Mobiltelefon 0171/5569304
 E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487
 Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 06261/84-0

Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
 AWN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Notariat Aglasterhausen

Versorgung 06262/9228-0

Wasserversorgung

Zweckverband 07264/9176-0

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0

Störungsstelle in Öhringen 07941/ 932-0

Störungsstelle Kabelfernsehen

Primacom 06131/944-0

zentr. Störungsstelle 0180/5221616

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188

Klaus Bähr 06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau

Stv. Stefanie Zimmermann 06261/7204

Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
 Pfarrer Christian Ihrig 228

Kindergarten

Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt
 Leiterin Frau Schuh 1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
 Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u.

Pflegedienste

Praxis Dr. Johmann 1338

Brunnen-Apotheke

Reinhold Fuchs 1488

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer 928363

Kreisaltersheim Hüffenh. 928930

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ihrig 228

Hü: Bernhard Eckert 535

Kä: Erhard Geörg 334

Tierarztpraxis

Dr. Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di.	17.00-18.00 Uhr
				Mi.	16.30-18.00 Uhr
				Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	Do.	14.00-16.00 Uhr	Bücherei Kälbertshausen	Mi.	17.00-19.00 Uhr
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa.	10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag



in Hüffenhardt

13.1.2013
 Frau Gisela Haas, zum 72. Geburtstag
 14.1.2013
 Frau Gertrud Stahl, zum 81. Geburtstag
 15.1.2013
 Frau Else Danneberg, zum 72. Geburtstag
 17.1.2013
 Frau Erna Dangelmaier, zum 81. Geburtstag

zur Vermählung



20.12.2012
 Markus und Ann-Kathrin Sowatzki geb. Marić, Hüffenhardt

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa. 12.1.	DRK Ortsverein	Christbaum-sammlung	Hüffenhardt und Kälbertshausen
Sa. 12.1.	HCV	Kartenvorverkauf	Vereinsraum MZH
Sa. 12.1.	Knieschieber Kälbertshausen	Kartenvorverkauf	Bürgerhaus
Sa. 12.1.	Verein der Hundefreunde	Winterfeier	

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 11.1. Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/98110
 Sa. 12.1. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040

- So. 13.1. Einhorn-Apotheke, Neckarstr. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/2023
- Mo. 14.1. Retzbach-Apotheke, Brunnenstr. 5, Gundelsheim, Tel. 06269/1828
- Di. 15.1. Albanus-Apotheke, Hauptstr. 9, Offenau, Tel. 07136/970266
- Mi. 16.1. Schloss-Apotheke, Schlosstr. 61, Heilbronn-Kirchhausen, Tel. 07066/901234
- Do. 17.1. Kur-Apotheke, Heinsheimer Str. 4, Bad Rappenau, Tel. 07264/95020

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 11.1. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach, Tel. 06261/5555
- Sa. 12.1. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595
- So. 13.1. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
- Mo. 14.1. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- Di. 15.1. Apotheke im Kaufland, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500
- Mi. 16.1. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
- Do. 17.1. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

- Mo. 14.1. Restmüll
- Di. 15.1. Altpapier
- Mi 16.1. Altkleider/Schuhe

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 *Beratungsteam der AWN*



Grundbuchamt

Die Grundbuchtage mit Herrn Notar Peter finden jeweils **donnerstags** ab ca. 10.30 Uhr im Rathaus Hüffenhardt statt. Im Januar ist der Grundbuchtag auf den 24.1. festgelegt. Sollten Sie einen Termin benötigen, melden Sie sich bitte kurz telefonisch unter Tel. 9205-15 bei Frau Vogt. Vielen Dank.

Bevölkerungsfortschreibung

Monat	Hüffenhardt	Kälbertshausen	Gesamt
November 2012			
Stand Monatsanfang	1.518	523	2.041
Geburten	1	1	2
Sterbefälle	3	0	3
Zuzüge	8	1	9

Wegzüge	6	0	6
Stand Monatsende	1.518	525	2.043

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 18.1.2013 um 20.00 Uhr zu einer Übung.

Abteilung Kälbertshausen

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Freitag, 18.1.2013 um 19.00 Uhr zu einer Übung/Winterfeier.



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag, 22.1.2013

Für Dienstag, 22.1.2013 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 11.1.2013 bei der Gemeinde einzureichen.

Vom Ortschaftsrat

Ortschaftsratssitzung am Montag, 14. Januar 2013

Am **Montag, den 14. Januar 2013** findet um **19.00 Uhr im Bürger-saal des Rathauses in Kälbertshausen** eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

I. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über die Bestattungsmöglichkeit unter Bäumen auf dem Friedhof Kälbertshausen
 2. Spielplätze Kälbertshausen
 3. Beratung und Beschlussfassung über weitere Maßnahmen
- Informationen, Anregungen, Verschiedenes
gez. Erhard Georg, Ortsvorsteher

Abwassergebühr

Ermittlung und Festsetzung der Abwassergebühren nach den Abwasserarten Schmutz- und Niederschlagswasser für die Jahre 2010, 2011 und 2012.

Mit Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Mannheim vom März 2010 muss die Abwassergebührenberechnung rückwirkend zum 1. Januar 2010 auf ein neues verursachergerechtes System umgestellt werden. Dabei wird die Gebühr für die Behandlung und Ableitung von Abwasser nach den Abwasserarten Schmutz- und Niederschlagswasser getrennt.

Um auf das neue System umzustellen wurden die Flächen der betroffenen Grundstücke im Laufe des Jahres 2012 ermittelt. Da sich diese Arbeiten als sehr aufwendig und zeitintensiv darstellten, ist eine Umstellung in diesem Jahr nicht mehr möglich.

Zudem muss die Abwassergebührenkalkulation neu berechnet und die Abwassersatzung entsprechend angepasst werden.

Vor diesem Hintergrund geht Ihnen die Jahresendabrechnung 2012 erst Ende Januar/Anfang Februar zu. Diese Abrechnung enthält die Wassergebühren für das Jahr 2012 sowie die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren der Jahre 2010, 2011 und 2012.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. Für Rückfragen stehen wir, die Gemeinde Hüffenhardt und der Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach, Ihnen gerne zur Verfügung.

Bürgerversammlung am 20. Januar 2013

Unsere jährliche Bürgerversammlung findet am **Sonntag, 20. Januar, um 14.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle** statt.

Wie immer werden in diesem Rahmen Ehrungen der Gemeinde stattfinden. So werden u.a. erfolgreiche Sportler des Jahres 2012 sowie verdiente Blutspender geehrt. Informationen und Gespräche über

aktuelle Projekte in der Gemeinde stehen ebenfalls auf der Agenda wie der Blick auf die „Bilder des Jahres 2012“ und die Presseschau. Namens des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung sind alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie sonst Interessierten recht herzlich dazu eingeladen

Walter Neff, Bürgermeister

Achtung - geänderte Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Kälbertshausen

Ab diesem Jahr findet die Sprechstunde der Verwaltungsstelle Kälbertshausen durch OV Geörg jeden Montag, von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Wir bitten dies zu beachten.

Bürgergabholz anmelden

Ab sofort kann das Bürgergabholz im Rathaus (Tel. 9205-0) angemeldet werden.

Der Preis beträgt **60,- Euro** je Doppelster.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

Jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Die Bücherei Hüffenhardt informiert

- es fallen keinerlei Entleihgebühren für die Medien an
- die Entleihdauer für Bücher beträgt vier Wochen. Für DVDs, Hörbücher und PC-Spiele jeweils zwei Wochen. Natürlich besteht die Möglichkeit einer Verlängerung.

PS: Ein Besuch lohnt sich, es sind jede Menge neue Medien vorhanden.

Das Büchereiteam Hüffenhardt wünscht ein gutes neues Jahr!

Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach - Außenstelle Hüffenhardt



Junge Köche - Pizzavariationen

Quark-Öl- oder Hefeteig bilden die Grundlage für leckere Pizzavariationen.

Was drunter und drüber kommt, was zusammenpasst und was nicht und wie man die beliebten Teile zu Pizzabrötchen für Gäste oder zu Schnecken formt, probieren wir in diesem Kochkurs für Kinder ab 7 Jahren aus. Bitte mitbringen: Schürze und Pausengetränk.

Gabi Nießen | Samstag, 19. Januar 2013 | 5 Kursstunden | 9.00 bis 13.00 Uhr (mit Pause) | Bürgerhaus Kälbertshausen | 14 Euro zzgl. Lebensmittelkosten | Maximal 12 Teilnehmer, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr.

Anmeldeschluss ist am 12.1.2013.

VHS-Außenstelle Hüffenhardt, Annette Gast-Prior

Anmeldung unter hueffenhardt@vhs-mosbach.de

Tel. 06268/928989 3oder unter der Rathaus-Nummer 06268/9205-0.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

DRK Kreisverband Mosbach

Leben spenden - ein gutes Gefühl

DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende

Donnerstag, dem 10.1.2013

von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Mehrzweckhalle, Mühlbacher Straße 5, Hüffenhardt

Jeder Blutbestandteil hat für sich eine notwendige Funktion, wie zum Beispiel den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers. Ist ein menschlicher Organismus erkrankt und kann nicht mehr genügend Blut für das eigene Überleben bilden, ist er auf eine Bluttransfusion angewiesen. Dafür ist die Blutspende unerlässlich. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die gute Tat. Neben dem erfüllenden Gefühl bis zu drei Menschen mit seiner Blutspende geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Erstspender erhalten einen Blutspendeausweis mit der Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht.

Und weil Treue jetzt besonders belohnt wird: Alle Spender, die vom 1. August 2012 bis 31. Mai 2013 dreimal beim DRK in Hessen oder Baden-Württemberg Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

DRK beginnt mit Haustürsammlung der Altkleider

Am Mittwoch, den 16. Januar ist es in der Gemeinde Hüffenhardt so weit: Das Rote Kreuz holt Ihre Altkleider an Ihrer Haustüre ab. Die Sammelsäcke sollten bis 6.00 Uhr vor Ihrer Haustüre bereitstehen. Idealerweise verwenden Sie unsere speziellen Sammelsäcke, die Sie im Rathaus an der Ausgabestelle für die gelben Säcke kostenlos erhalten; Sie können aber auch jeden anderen durchsichtigen Sack verwenden - ausgenommen die gelben Säcke selbst.

Wir nehmen mit: Gute, haushaltsreine, tragfähige Bekleidung und saubere Wäsche für Erwachsene und Kinder, paarweise gebündelte Schuhe, Decken, Handtücher, Gürtel, Hüte, Handtaschen, Bettwäsche.

Das geschieht mit Ihrer Spende: Zuerst bedienen wir mit Ihrer Kleiderspende bedürftige Menschen in unserem Umkreis, die zu symbolischen Preisen (in der Regel zwischen 0,50 € und 1,00 €) in unserem Kleiderladen einkaufen dürfen. Der größere Rest wird an zertifizierte Händler verkauft, wobei die Überschüsse unseren gemeinnützigen Aufgaben wie dem Kleiderladen, Tafelladen, Wohnsitzlosenbetreuung, Katastrophenschutz oder Jugendrotkreuz zukommen. Die weiterverkaufte Ware wird zu ca. 5 % Verwendung in weiteren Secondhandläden finden, ca. 45 % werden exportiert, etwa 20 % werden zu Putzlappen weiterverarbeitet und weitere etwa 20 % werden recycelt.

Sollten die Säcke nicht von einem DRK-Fahrzeug abgeholt werden, sind wir Ihnen für einen Hinweis sehr dankbar, entweder an das Service-Center der AWN unter (06281) 906-13 oder direkt an den DRK-Kreisverband Mosbach e.V. unter (06261) 92080. Weitere Informationen, u.a. zum Thema Altkleider, erhalten Sie unter www.drkmosbach.de unter dem Button Spenden. Dort können Sie sehen, was in den Altkleidersack gehört, was mit Ihrer Spende geschieht und wo Sie den nächsten Sammelcontainer finden, wenn Sie die Haustürsammlung verpasst haben.

IHK Starter Center Rhein-Neckar

IHK im Neckar-Odenwald-Kreis erste Adresse „Haus der Wirtschaft“ in Mosbach floriert

Die IHK in Mosbach bietet ihren Kunden aus dem Neckar-Odenwald-Kreis und den angrenzenden Räumen Eberbach und Sinsheim ein breites Spektrum von Dienstleistungen. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag, um Wertschöpfung und Arbeitsplätze in der Region zu sichern. Unter anderem hilft die IHK international agierenden Unternehmen bei der Abwicklung ihrer Geschäfte im Ausland. Exportpapiere werden von der IHK gecheckt und beglaubigt. Ferner beraten IHK-Experten Betriebe und Auszubildende bei Fragen der Berufsausbildung. Mit vielfältigen Aktivitäten unterstützt die IHK ihre Mitgliedsbetriebe bei der immer wichtiger werdenden Sicherung von Fachkräften. Veranstaltungen und Prüfungen werden bei der IHK in Mosbach ortsnahe durchgeführt. Die IHK ist auch erste Adresse für Gründungen, die Jungunternehmern oder Unternehmensnachfolgern den Einstieg ins Geschäft vereinfacht und hilft, die ersten Hürden erfolgreich zu nehmen.

Informationen bietet die IHK Rhein-Neckar im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de.

Seniorexperten beraten Unternehmen und Existenzgründer

Unternehmen und Existenzgründer können sich im IHK StarterCenter Mosbach am 14. Januar 2013 von praxiserfahrenen ehemaligen Unternehmern und Führungskräften der Organisation „Senioren helfen Junioren“ beraten lassen.

Mit dem kostenlosen Sprechtag, der in der IHK in Mosbach stattfindet, unterstützt die IHK Rhein-Neckar den nachhaltigen Erfolg einer Unternehmensgründung. Anmeldung unter Telefon 06261/9249-0. Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de

IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte

Für Gründung und Übernahme sowie für Erweiterung und Festigung eines Unternehmens gibt es zahlreiche öffentliche Finanzierungsprogramme. Die Auswahl der passenden Förderbausteine ist jedoch nicht leicht und die jeweiligen Vergabekriterien und Konditionen sind nur schwer zu überschauen. Deswegen bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar mit der L-Bank und der Bürgerschaftsbank Baden-Württemberg kostenlose persönliche Beratungen über Fördermittel an. Der nächste Sprechtag ist am 15. Januar 2013 im „Haus der Wirtschaft“ der IHK in Mosbach.

Die L-Bank stellt Tipps und Wege zu günstigen Fördermitteln vor; die Bürgerschaftsbank berät zur Umsetzung von Projekten, wenn Sicherheiten fehlen. Für jedes Vorhaben werden mit den günstigen Fördermitteln Finanzierungslösungen nach Maß entwickelt. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Ausführliche Informationen bietet die IHK im Internet unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Betriebswirtschaftliche Beratung für Existenzgründer

Damit sich Existenzgründer auf dem Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK StarterCenter in Kooperation mit der Steuerberaterkammer zur gezielten Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am 16. Januar 2013 einen kostenlosen Beratungsservice in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach an. Die Experten geben praktische Tipps, um das Vorhaben optimal zu gestalten und helfen, dem Business-Plan den letzten Schliff zu geben. Terminvereinbarung unter Tel.: 06261/9249-0. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Arbeitsagentur berät Unternehmen und Existenzgründer in IHK

Unternehmen und Existenzgründer aus dem Neckar-Odenwald-Kreis können sich am 17. Januar 2013 kostenlos in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Fachleuten der Agentur für Arbeit Mosbach dazu beraten lassen, unter welchen Voraussetzungen und mit welcher finanzieller Förderung Arbeitslose eventuell eingestellt werden können. Wer arbeitslos ist und sich selbstständig machen möchte, erhält Tipps, ob das Vorhaben durch die Agentur für Arbeit bezuschusst werden kann. Anmeldung telefonisch unter 06261/9249-0. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

IHK berät zu Betriebsübernahme und -übergabe

Das IHK StarterCenter bietet gemeinsam mit dem lokalen Anwaltsverein einen kostenlosen Beratungsservice zur Unternehmensnachfolge. Der nächste Beratungstermin in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach findet am 18. Januar 2013 statt.

Das Angebot ist offen für Unternehmen, die einen Betrieb übergeben

möchten, und Existenzgründer, die einen Betrieb übernehmen wollen. Termine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim

Vorbereitung auf den Test für medizinische Studiengänge (TMS) Vorbereitungssseminar am 20. April 2013 in der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Zur Vorbereitung auf den TMS bietet die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim am **Samstag, den 20. April 2013 von 9.00 bis 13.00 Uhr** im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Arbeitsagentur Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, 97941 Tauberbischofsheim ein Seminar an.

Themen sind dabei unter anderem Beantwortungstechniken, Lösungsstrategien und eine verkürzte Simulation der Testsituation anhand von Originalaufgaben aus früheren Jahren. Darüber hinaus werden die Regeln des bundesweiten Vergabeverfahrens für die medizinischen Studiengänge sowie Bewerbungsstrategien erläutert. Das Vorbereitungssseminar wird von der Diplom-Psychologin Tanja Himmelhan sowie dem Berater für akademische Berufe, Roland Balzer, von der Agentur für Arbeit durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich. Die Aufnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Diese kann persönlich im BiZ oder telefonisch unter 09341/87317 vorgenommen werden. Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos.

Alle baden-württembergischen Universitäten berücksichtigen bei der Bewerberinnenauswahl für medizinische und zahnmedizinische Studiengänge das Ergebnis eines spezifischen Studierfähigkeitstestes (TMS). Für SchülerInnen, die sich zum Wintersemester 2013/14 oder Sommersemester 2014 für Medizin oder Zahnmedizin an einer Hochschule in Baden-Württemberg bewerben möchten, findet der Test am 4. Mai 2013 statt. Auch Universitäten außerhalb Baden-Württembergs (z.B. in Erlangen-Nürnberg, Mainz, München und Würzburg) setzen denselben TMS in ihren Auswahlverfahren ein. Die Anmeldung zur Teilnahme am TMS ist ausschließlich online möglich und kann vom 1. Dezember 2012 bis 15. Januar 2013 (24.00 Uhr) über das Anmeldeportal der TMS-Koordinationsstelle (www.tms-info.org) erfolgen. Anmeldungen zu einem späteren Zeitpunkt sind nicht möglich (Ausschlussfrist).

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Jahresabschluss 2011 des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Bekanntgabe des Beschlusses der Verbandsversammlung vom 19. Dezember 2012 über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2011 sowie des Jahresberichtes und der Entlastungen:

Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2011 gemäß § 5 der Verbandssatzung in der Fassung vom 13.12.2006 in Verbindung mit den §§ 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit, § 15 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes und der §§ 11 und 14 der Durchführungsverordnung wie folgt fest:

1 Feststellung des Jahresabschlusses		
1.1	Bilanzsumme	29.574.317,96 €
1.1.1	davon entfallen auf Aktivseite auf	
-	das Anlagevermögen	24.488.619,58 €
-	das Umlaufvermögen	5.084.255,41 €
-	aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.442,97 €
1.1.2	davon entfallen auf Passivseite auf	
-	Einlage Verbandsgemeinden	312.495,98 €
-	allgemeine Rücklage	1.325.518,42 €
-	die empfangenen Ertragszuschüsse	1.977.191,57 €
-	die Rückstellungen	125.187,58 €
-	die Verbindlichkeiten	25.746.244,45 €
1.2	Jahresgewinn	80.319,05 €
1.2.1	Summe der Erträge	6.141.995,58 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	6.061.676,53 €
2 Behandlung des Jahresergebnisses		
2.1	Der Jahresgewinn in Höhe von	80.319,05 €

erhöht den Gewinnvortrag von 7.360,91 €
auf einen Gewinnvortrag in Höhe von 87.679,96 €
Vom Jahresbericht der Geschäftsleitung wird zustimmend Kenntnis
genommen. Alle über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden
genehmigt.

Der Verbandsvorsitzende, der Verwaltungsrat und die Geschäftslei-
tung werden entlastet.

Der Jahresabschluss 2011 und der Jahresbericht 2011 werden in der
Zeit vom 10. Januar 2013 bis 25. Januar 2013 in der Betriebszentrale
des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Mühlbach in Bad
Rappenau, Hinter dem Schloss 10, während der Öffnungszeiten
öffentlich ausgelegt.

Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die **Beratungsstelle** informiert und berät Angehörige und Betroffene
in persönlichen Gesprächen u. a.

über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den All-
tag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten
oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.
Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK.

Dienstag und Mittwoch: 9.00 bis 12.30 Uhr

Oder Termine nach Vereinbarung, Tel. 06281/564688

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser, Hauptstr. 63,
Ludwigsplatz, 74821 Mosbach

Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 06281/565885

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenz-
kranken und Interessierten, jeden letzten Mittwoch im Monat abwech-
selnd in Buchen und Osterburken von 19.00 bis 21.00 Uhr

Buchen: Praxis für Ergotherapie König, Amtsstr. 13

Termine: 27.2./24.4./26.6./28.8./30.10./18.12.2013

Osterburken: evangelisches Gemeindehaus, Hemsbacher Str. 1,

Termine: 30.1./27.3./29.5./31.7./25.9./27.11.2013

Der nächste Termin ist der **30. Januar 2013 in Osterburken**

Ansprechpartner: Isolde Parent, Telefon **017634807001**

E-Mail: isoldeparent@aol.com

Leitungsarbeiten am Höchstspannungsnetz in der Region Heilbronn

Baustelle wird über den Jahreswechsel eingerichtet

Beginn der Bauarbeiten ab Mitte Januar 2013

Der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW beginnt Mitte Januar mit
Arbeiten am Höchstspannungsnetz in der Region Heilbronn. Hierfür
werden bereits in den nächsten Tagen vorbereitende Maßnahmen
getroffen und die Baustelle eingerichtet.

Das Stuttgarter Unternehmen ist für den sicheren und zuverlässigen
Betrieb des Stromtransportnetzes in Baden-Württemberg verantwort-
lich. Um das Höchstspannungsnetz in der Region Heilbronn fit für die
Anforderungen in den nächsten Jahrzehnte zu machen, stehen an
zwei Stromleitungen diverse Maßnahmen zur Umsetzung an: Auf die
Leitung zwischen Kälbertshausen und Großgartach wird ein zusätz-
licher 380-kV-Stromkreis aufgelegt, der über einen kleinen Teil der
Leitung zwischen Hüffenhardt und Höpfigen an das Umspannwerk
Hüffenhardt angebunden wird. Zudem werden entlang der insgesamt
rund 17 Kilometer langen Verbindung einzelne Masten in ihrem Fun-
dament verstärkt oder erhöht. Zur Anbindung des Umspannwerks
Großgartach an die bestehenden Anlagen ist im Bereich von Lein-
garten der Bau eines neuen Leitungsabschnittes notwendig. Hierfür
werden auf nicht bebautem, landwirtschaftlich genutztem Gebiet drei
Masten errichtet. Die Maßnahme dient der Absicherung der Verbin-
dung der Umspannwerke Heidelberg-Neurott, Wiesloch, Hüffenhardt,
und Höpfigen und somit der Versorgungssicherheit im Raum Rhein-
Neckar-Nordbaden.

Die Arbeiten werden voraussichtlich in der zweiten Januarhälfte in
Großgartach beginnen. Da es sich um eine wandernde Baustelle
handelt, sind die baubedingten Auswirkungen an den einzelnen
Standorten nur von kurzer Dauer. Insgesamt sind von der Maßnahme
folgende Gemeinden und Städte betroffen: Bad Rappenau, Bad
Wimpfen, Heilbronn, Hüffenhardt, Leingarten und Siegelbach.

Die TransnetBW GmbH betreibt das Übertragungsnetz in Baden-
Württemberg. Ihre gesetzliche Aufgabe ist es, die Systemsicherheit
jederzeit zu gewährleisten. Die TransnetBW kontrolliert und steuert

kontinuierlich die Stromflüsse innerhalb von Baden-Württemberg
sowie den Stromaustausch mit den benachbarten in- und ausländi-
schen Transportnetzbetreibern. Sie ist Eigentümerin der Trans-
portnetzinfrastruktur und für die Instandhaltung und den bedarfs-
gerechten Ausbau ihres Netzes verantwortlich. Das 380/220-kV-
Übertragungsnetz der TransnetBW ist rund 3.239 Kilometer lang
und erstreckt sich über eine Fläche von 34.600 km². Es steht allen
Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerech-
ten und transparenten Bedingungen zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Römer 8,14: Denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes
Kinder.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 10.1.

18.30 Uhr der Posaunenchor probt im Gemeindehaus

Sonntag, 13.1., 1. Sonntag nach Epiphania

9.20 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus zur Aussendung von
Gabriela und Werner Mayer, gehalten von Pfr. Ihrig. Die
Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemein-
de.

14.00 Uhr Verabschiedung von Gabriela und Werner Mayer bei
Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus

Montag, 14.1.

15.30 -

18.30 Uhr Flötengruppen nach Absprache

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Dienstag, 15.1.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

Mittwoch, 16.1.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

20.00 Uhr Probe des Kirchenchores im Gemeindehaus

Donnerstag, 17.1.

18.30 Uhr Jahreshauptversammlung des Posaunenchores in der
Pizzeria Bella Marmaris

Freitag, 18.1.

19.00 Uhr **Männervesper zum Thema „Arbeit - Droge oder
dröge?“ im ev. Gemeindehaus.** Bitte lesen Sie hierzu
die Nachricht unter „Aus den Kirchengemeinden“!

Aus der Kirchengemeinde

**Achtung! Jetzt ab Januar feiern wir die Gottesdienste wieder
in unserem Gemeindehaus! Wir wollen dies als „Winterkirche“
nutzen, um in der Kirche Heizkosten zu sparen und um die
Atmosphäre des Gemeindehauses als Gottesdienstraum zu
erleben.** Die Zeiten bleiben selbstverständlich wie gewohnt. Kom-
men Sie und erleben Sie Ihr Gemeindehaus einmal anders als bei
Proben oder Festen. Ihre Kirchengemeinde freut sich auf Sie!

**Diesen Sonntag feiern wir gleich einen besonderen Gottes-
dienst: Gabriela und Werner Mayer aus der Schickengasse
4 werden von unserer Kirchengemeinde ausgesandt für ihre
zukünftige Tätigkeit in Libyen.** Wenn Sie Genaueres erfahren
wollen, warum beide dorthin gehen, was sie dort tun werden und
wenn Sie sich persönlich verabschieden wollen, kommen Sie zum
Gottesdienst und noch einmal um 14.00 Uhr zu Kaffee und Kuchen
ins Gemeindehaus!

Aus den Kirchengemeinden

**Mit dem Ende der Weihnachtsferien haben wieder die regelmä-
ßigen Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde begonnen!
Alle Männer unserer Gemeinde sind herzlich eingeladen zum
Männervesper am Freitag, den 18. Januar ab 19.00 Uhr im Ev.
Gemeindehaus Hüffenhardt.
Tobias Menges spricht zum Thema „Arbeit - Droge oder dröge?
Vom Sinn und Unsinn des Schaffens“.**

Wieso ist Arbeit oft Lust und Last zugleich? Ist sie eine Erfindung Gottes oder des Teufels? Tobias Menges will uns den Spiegel vors Gesicht halten. Nach einer Werkzeugmacherausbildung ist er seit 20 Jahren für die Organisation Mobilisation weltweit unterwegs. Vom Öler auf einem Schiff zum Projektmanagement, zum Personalmanager, hat er viele Stationen erlebt und gestaltet. Derzeit verantwortet er drei diakonisch-missionarische Projekte in Deutschland.

Lassen Sie sich als Mann diesen spannenden Abend nicht entgehen. Die Kosten für Abendessen und Referenten betragen 5,- €. Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit zur besseren Planbarkeit des Abends im Pfarramt an. Aber auch spontane Besucher sind uns herzlich willkommen!

Bibelgesprächskreis Hüffenhardt/Kälbertshausen

Der Kreis trifft sich alle 14 Tage (neuer Wochentag ab 2013): **donnerstags** um 20 Uhr abwechselnd im Familienzentrum Hüffenhardt bzw. Pfarrhaus Kälbertshausen. Der erste Termin im neuen Jahr ist am **Donnerstag, 10. Januar um 20 Uhr im Pfarrhaus Kälbertshausen.**

Herr Becker von der Stadtmission Mosbach spricht über die Jahreslosung 2013. Interessierte sind herzlich willkommen.



Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Sonntag, 13.1., 1. Sonntag nach Epiphania

10.45 Uhr Gottesdienst mit der Feier einer Taufe, gehalten von Pfr. Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

15.00 Uhr **Seniorenachmittag im Pfarrhaus.** Bitte lesen Sie hierzu die Nachricht unter „Aus der Kirchengemeinde“!

Mittwoch, 16.1.

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Hüffenhardt

Freitag, 18.1.

19.00 Uhr **Männervesper zum Thema „Arbeit - Droge oder dröge?“ im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt.** Bitte lesen Sie hierzu die Nachricht unter „Aus den Kirchengemeinden“!

Aus der Kirchengemeinde

Diesen Sonntag, den 13. Januar, dürfen wir Lukas Rauh, Sohn des Timo Rauh und der Stefanie, geb. Henn, aus dem Gässle 5 taufen. Als Spruch für sein weiteres Leben haben ihm seine Eltern einen Satz aus dem 18. Kapitel des Lukasevangeliums, den Vers 16, ausgesucht: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes!“ Lukas wünschen wir, dass er aufwachsen darf im Wissen, dass Gott ihn liebt und ihn wie seine Familie, aber auch darüber hinaus tragen will. Den Familien Rauh und Henn wünschen wir die Sicherheit, dass, was auch passiert, Lukas nie alleine stehen wird. Ihnen allen einen gesegneten Festtag!

Die „reiferen“ Mitglieder unserer Gemeinde sind wieder herzlich eingeladen zum Seniorenachmittag im Winterhalbjahr:

Diesen 13. Januar sowie dann noch am 17. Februar und 17. März wollen wir uns ab 15.00 Uhr zu Kaffee und Kuchen bei netten Gesprächen im Pfarrhaus treffen. Unsere Kirchengemeinde freut sich auf Sie!

Herzlichen Dank an unsere engagierten Sternsinger 2013 in Kälbertshausen

Aufgrund des großen Engagements von **Lisa Hochgreff, Mariella Leutz, Jona Zimmermann, Laura Weber, Leonie Urban, Anna Großkinsky und Tim Herold** konnten wir wieder mit 2 Gruppen durch die Straßen ziehen und den Segen in die Häuser bringen. Dadurch war es uns möglich, den Betrag von **€ 701,00** an Herrn Pfarrer Padinjarakadan zu übergeben. Unser besonderer Dank gilt all denen, die uns wieder so herzlich empfangen haben und durch ihre Spende zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Im Namen aller Sternsinger bedanken wir uns ganz herzlich bei Alfred Kühner, Ema Neff und Christel Gutmayer, die uns so toll verköstigt haben.

Anja und Jürgen Herold

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Heinsheim

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Siegelsbach

Kath. Kirchengemeinde Maria Königin Hüffenhardt

Pfarrer Vincent Padinjarakadan

Das gemeinsame Pfarrbüro befindet sich in Bad Rappenau, Salinenstr. 13

Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Die Pfarrsekretärin Frau Schwarz ist Mo, Mi, Fr von 10.00 bis 12.00 Uhr und Di, Do von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie da.

Die kath. Kur- und Klinikseelsorgerin, Pastoralreferentin Monika Haas erreichen Sie im Pfarrbüro.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 9.1.- Mittwoch nach Erscheinung

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier	
Heinsheim	14.30 Uhr	H.-Ruprecht-Haus:	Altenwerk:
		„Lebenskunst – Dankbarkeit im neuen Jahr“	

Hüffenhardt	14.30 Uhr	Kreisaltersheim: Wort-Gottesfeier
-------------	-----------	-----------------------------------

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

Bad Rappenau	19.30 Uhr	Kirche in der Klinik: Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28
--------------	-----------	---

Donnerstag, 10.1. - Donnerstag nach Erscheinung

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
Heinsheim	18.30 Uhr	Dankgottesdienst für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen

Freitag, 11.1. - Freitag nach Erscheinung

Bad Rappenau	18.30 Uhr	Dankgottesdienst für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen
--------------	-----------	--

Samstag, 12.1. - Samstag nach Erscheinung

Bad Rappenau	9.30 Uhr	Curata: Wort-Gottes-Feier
Bad Rappenau	10.30 Uhr	Alpenland: Wort-Gottes-Feier
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Bad Rappenau	17.00 bis 17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
--------------	---------------------	-------------------

Hüffenhardt	17.45 bis 18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
-------------	---------------------	-------------------

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Dankgottesdienst für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen
-------------	-----------	--

Sonntag, 13.1. - Taufe des Herrn (Fest)

Wort Gottes: Lesung: Jesaja 42,5a.1-4.6-7; Apg. 10,34-38, Evangelium: Lukas 3,15-16.21-22

Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Erstkommunionkindern (Pfr. Kappes)

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Erstkommunionkindern
--------------	-----------	---

Montag, 14.1. - Montag der 1. Woche im Jahreskreis

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Dienstag, 15.1.- Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

Bad Rappenau	14.30 Uhr	Gemeindezentrum: Seniorentreff: Vor-
--------------	-----------	--------------------------------------



Erlebe die Vielfalt deiner Region

Mehr Erfolg für Vereine



Aufmerksamkeitsstarke Vereinskommunikation

über Ortsgrenzen hinaus - mit Lokalmatador.de!



Nachdem die Online-Plattform erfolgreich im Rhein-Neckar-Kreis und im nördlichen Kreis Karlsruhe eingeführt wurde, startet LOKALMATADOR.DE im Februar 2013 jetzt auch in Ihrer Region. In der Startregion wird das digitale Angebot bereits von über 100.000 Personen genutzt.

LOKALMATADOR.DE ist ein Nachrichten-Portal mit regionalen und lokalen Informationen. Neben Nachrichten werden den Nutzern u.a. Veranstaltungstermine, Bildergalerien, Videos oder ePaper angeboten. Unter der Rubrik „Mein Ort“ werden viele Inhalte ortsbezogen zusammen gestellt. Die Inhalte auf „Mein Ort“ beschränken sich zum Start hauptsächlich auf Inhalte aus den gedruckten Lokalzeitungen. Mit der Zeit soll aber auch das Angebot an exklusiven Online-Inhalten kontinuierlich ausgebaut werden.

Wie profitieren Sie als Verein?

Mehrere Tausend Schriftführer haben bereits die Vorteile des Content Management Systems „NUSSBAUM-Artikelstar“ schätzen gelernt, über das Nussbaum Medien St. Leon-Rot sehr einfach Texte und Bilder über das Internet für die Veröffentlichung in den Amts- und Mitteilungsblättern zur Verfügung gestellt werden können. Über das System „NUSSBAUM-Artikelstar“ werden die Möglichkeiten rund um Ihre Vereinskommunikation zukünftig um die Online-Präsenz auf dem Regional-Portal LOKALMATADOR.DE erweitert.

Die Öffnung dieser zusätzlichen Plattform stellt für **Vereine in vielerlei Hinsicht eine attraktive Ergänzung** zur Kommunikation in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern dar.

Multimediale Vereinspräsentation

Über die Print-Inhalte hinaus können von den Vereinen über „NUSSBAUM Artikelstar“ auf LOKALMATADOR.DE exklusive Online-Inhalte veröffentlicht werden. Dazu gehören längere Texte, Veranstaltungen, Bildergalerien und in einer Ausbaustufe auch Videos.

Regionale Präsenz

Über die Online-Inhalte wird aus der lokalen eine regionale Kommunikation. Damit erreichen die Vereins-Nachrichten nicht mehr „nur“ die Leser aus dem eigenen Ort sondern viele zusätzliche Personen aus den angrenzenden Städten und Gemeinden. So ist erstmals auch die Kommunikation mit Vereinsmitgliedern aus Nachbargemeinden möglich.

Wie profitieren Sie noch von Lokalmatador.de?

Damit Sie sich ein Bild von den Vorteilen für Ihren Verein machen können, haben wir Ihnen viele weitere Informationen rund um die Einführung von Lokalmatador.de zusammengestellt:

www.lokalmatador.de
WebCode: Artikelstar1002

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR ALLE NUTZER DES REDAKTIONSSYSTEMS ARTIKELSTAR



Am 31. Januar 2013 werden im Zusammenhang mit der Nutzung des Redaktionssystems ARTIKELSTAR Änderungen vorgenommen, über die wir Sie im Vorfeld informieren möchten.

1. Einführung von Nutzungsbedingungen (AGB)

Damit Sie das Redaktionssystem ARTIKELSTAR weiterhin nutzen können, werden Sie ab dem 31. Januar 2013 **einmalig aufgefordert**, Nutzungsbedingungen zu akzeptieren. Das System kann ab diesem Zeitpunkt nur noch genutzt werden, wenn die Nutzungsbedingungen akzeptiert werden. Nur hierdurch ist gewährleistet, dass es eine ausreichende Rechtssicherheit für den Herausgeber Ihres Mitteilungsblatts gibt.

Warum ist die Annahme der Nutzungsbedingungen zwingend erforderlich?

Die Nutzungsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Betreiber des Redaktionssystems ARTIKELSTAR, der Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG und dessen Nutzern. Hierin sind u.a. geregelt, wie die Plattform genutzt werden darf oder welche Arten von Inhalten nicht hochgeladen werden dürfen. Das betrifft z.B. den Schutz von Rechten Dritter, wie z.B. Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte. Außerdem regeln die AGBs die Einräumung der Rechte für die Veröffentlichung der eingestellten Inhalte in Print und Online.

Damit basiert die Nutzung des Redaktionssystems ARTIKELSTAR erstmals auf einer rechtlichen Grundlage. Da es bei der Vielzahl der eingestellten Inhalte nicht möglich ist, die Inhalte auf deren rechtliche Unbedenklichkeit hin zu überprüfen, ist es zukünftig erforderlich, dass die Nutzer über die Akzeptanz der AGBs erklären, dass sie gegen keine Rechte Dritter verstoßen.

2. Veröffentlichung von Inhalten auf LOKALMATADOR.DE

Nachdem das Online-Portal LOKALMATADOR.DE erfolgreich im Rhein-Neckar-Kreis eingeführt wurde, werden die Inhalte des Portals ab Januar 2013 auf das Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall ausgeweitet.

Wichtiger Bestandteil von LOKALMATADOR.DE werden auch die Inhalte der Vereine und Institutionen sein, die über das Redaktionssystem Nussbaum-Artikelstar für deren Veröffentlichung zur Verfügung gestellt werden.

Da diese Inhalte zukünftig nicht nur in den Amts- bzw. privaten Mitteilungsblättern erscheinen, sondern auch auf dem Regional-Portal LOKALMATADOR.DE, erreichen diese dadurch noch mehr Leser. Das erhöht den Erfolg der Kommunikation.

Da die Urheberrechte der Inhalte bei den Verfassern liegen, behalten Sie weiterhin die volle Kontrolle über Ihre Inhalte. Wenn Sie nicht wünschen, dass alle bzw. einzelne Inhalte Ihres Vereins auch im Internet veröffentlicht werden, haben Sie zwei Möglichkeiten:

a) Sie lehnen die Online-Veröffentlichung generell ab. Dann teilen Sie Nussbaum Medien bitte schriftlich mit, dass Ihre Inhalte grundsätzlich nicht auf LOKALMATADOR.DE veröffentlicht werden sollen. Das bringt den Nachteil mit sich, dass das Online-Portal für Vereinsinhalte überhaupt nicht genutzt werden kann.

b) Sie haben Interesse daran, dass der Großteil Ihrer Inhalte auch online veröffentlicht wird, möchten jedoch einzelne Inhalte exklusiv im Mitteilungsblatt veröffentlichen. Für diesen Fall haben Sie die Möglichkeit, Ihre Artikel (Texte und Bilder) jederzeit über das Redaktionssystem von LOKALMATADOR.DE manuell zu löschen oder abzuändern (zukünftig über den roten Lokalmatador.de-Button in der Navigation von ARTIKELSTAR).

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Inhalte des folgenden Datenfeldes zwar nicht im Mitteilungsblatt abgedruckt werden, auf LOKALMATADOR.DE jedoch als Überschrift angezeigt werden:

Für Anmerkungen, die nicht veröffentlicht werden sollen, verwenden Sie bitte das Feld „Anmerkung“.

Fragen zur Umstellung beantwortet Ihnen gerne Andreas Tews, Mitglied der Geschäftsleitung bei Nussbaum Medien. Entweder per E-Mail (andreas.tews@nussbaum-medien.de) oder unter Tel. (06227) 873-261.

Die neuen AGB des Artikelstars finden Sie unter
www.lokalmatador.de/go/agb1001

		trag über Indienreise
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Siegelsbach	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 16.1. - Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Heinsheim	19.00 Uhr	Helmut-Ruprecht-Haus: kfd: „Der Zeit mehr Zeit lassen“
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Kirche in der Klinik: Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promen. 15

Der Weg zum Licht führt durch die Nacht

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“, mit Monika Haas, Pastoralreferentin, Mittwoch, 9. Januar, 19.30 Uhr, Rosentritt-Klinik/Stimmheilzentrum, Salinenstr. 28, Vortragsraum, EG

„Wir haben hier keine bleibende Stadt...“ - Gedanken zur Jahreslosung 2013

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“, mit Pfarrerin Ingrid Knöll-Herde, Mittwoch, 16. Januar, 19.30 Uhr, Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Raum der Stille, UG

Schulen und Kindergärten

Augusta-Bender-Schule Mosbach

Infoabend für Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss

Die Augusta-Bender-Schule Mosbach lädt am **Freitag, 18.1.2013** alle interessierten Schüler und Eltern zu einer Infoveranstaltung in die Aula ein.

Um **17.00 Uhr** werden folgende **Berufskollegs** vorgestellt:

- 1 BKFH - Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- 1 BK1P - Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I
- 1 BKST - Duales Berufskolleg Schwerpunkt Soziales
- 1 BKPR - Berufskolleg für Praktikanten
- 3 BKSP - 3-jähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik in Teilzeitform
- 3 BFA - Ausbildung zum/zur Altenpfleger/-in

Um **19.00 Uhr** wird über die **beruflichen Gymnasien** informiert:

- EG - Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- BTG - Biotechnologisches Gymnasium

Infoabend für Schüler mit Hauptschulabschluss

Für Schüler mit **Hauptschulabschluss** findet am **Mittwoch, den 23.1.2013** um **19.00 Uhr** in der Aula ein Infoabend statt, an dem über folgende Schularten informiert wird:

2-jährige Berufsfachschulen

Profil: Ernährung und Hauswirtschaft (2BFH)

Profil: Gesundheit und Pflege (2BFP)

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Landwirtschaftliche Berufsschule in Vollzeitform (LS1)

Ausbildung Altenpflegehelfer/in (1BFAHT)

Schüler und Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

Alle Merkblätter und Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage der Schule unter: www.augusta-bender-schule.de

Ludwig-Erhard-Schule Mosbach

Informationsabend an der Wirtschaftsschule

Die Ludwig-Erhard-Schule Mosbach lädt interessierte Hauptschülerinnen und Hauptschüler mit ihren Eltern per Donnerstag, 17. Januar 2013, 19.00 Uhr, zu einem Informationsabend über die zweijährige kaufmännische Berufsfachschule („Wirtschaftsschule“) ein. In die zweijährigen Berufsfachschulen können Hauptschüler der Klasse 9 aufgenommen werden; bei entsprechendem Notendurchschnitt steht dieser Bildungsgang bereits nach der 8. Klasse der Hauptschule offen.

Auch für Realschüler bietet die zweijährige Berufsfachschule im Anschluss an Klasse 9 eine interessante Alternative. Schülerinnen und Schüler aus dem G8-Zweig des Gymnasiums können bereits nach der 8. Klasse wechseln.

Unter dem Motto „Wir öffnen Türen“ weisen die Berufsfachschulen aussichtsreiche Wege zu attraktiven Ausbildungsberufen. Darüber hinaus haben Absolventen der zweijährigen Berufsfachschulen bei entsprechendem Notendurchschnitt die Möglichkeit, auf weiterfüh-

renden Schulen die Fachhochschulreife bzw. die allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

An diesem Abend informieren erfahrene Fachlehrer über die Aufnahmevoraussetzungen und die schulischen Anforderungen, und Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse der Wirtschaftsschule zeigen, welche weiteren Qualifikationen erworben werden können, z. B. über die Mitarbeit in einer der Juniorenfirmen oder die Vorbereitung auf den europäischen Computerführerschein. Weitere Informationen zur Schule finden sich auf den Internetseiten www.les-mosbach.de.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Christbaumsammlung

Liebe Mitbürger,

wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gutes neues Jahr.

Für die Unterstützung unserer Arbeit im Jahr 2012 danken wir recht herzlich und hoffen auch weiterhin auf die Mithilfe von freiwilligen Helferinnen und Helfern bei unseren Aktionen.

Am **12. Januar 2013** findet die **Christbaumsammlung** ab **10.00 Uhr** statt. Bitte stellen Sie den abgezierten Christbaum gut sichtbar an den Straßenrand.

Evtl. Spenden werden wir für die Jugendarbeit verwenden.

Neugründung einer Jugendrotkreuzgruppe

Am Mittwoch, den 23.1.2013 lädt der Ortsverein Hüffenhardt Interessierte zwischen 10 und 16 Jahren ein, die Arbeit einer Jugendrotkreuzgruppe kennenzulernen. Auch Eltern sind herzlich willkommen. Florian Neubecker und Katharina Vogt, die beiden Jugendrotkreuzleiter, werden euch die Rotkreuzarbeit von A bis Z vorstellen.

Der Ortsverein Hüffenhardt freut sich auf euer Kommen.

Hüffenhardter Carnevalsverein



Kartenvorverkauf mit bayrischem Frühschoppen am 12. Januar 2013

Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzungen am 2. und 9. Februar 2013 findet am 12. Januar 2013 im Vereinsraum der Mehrzweckhalle Hüffenhardt statt. Ab 10.00 Uhr gibt es einen bayrischen Frühschoppen mit Weißwürsten, Bier und anderen Getränken. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch.

Jeder Karteninteressent ab 14 Jahren bekommt eine Nummer. Es kommen so viele Nummern in eine Lostrommel wie Karteninteressente anwesend sind. Bei Gruppen bekommt jeder Anwesende dieser Gruppe die gleiche Nummer. Dieselbe Anzahl dieser Nummer kommt auch in die Lostrommel.

Beispiel: Wenn von einer Gruppe, die insgesamt 16 Karten beziehen will, 5 Personen anwesend sind, bekommt jeder dieser 5 Personen die gleiche Nummer, zum Beispiel die 11. Dann kommen auch 5 Lose mit der Nummer 11 in die Lostrommel. Die Wahrscheinlichkeit, dass diese Nummer früher gezogen wird, erhöht sich damit.

Ab 11.00 Uhr beginnt die Verlosung. Die Karten können entsprechend der Reihenfolge der Ziehung der Nummern bezogen werden. Jede Nummer kann bis zu 16 Karten kaufen. Die Bestuhlung bleibt wie bisher.

Eine Eintrittskarte kostet 10,- €. Diese Eintrittskarte ist gleichzeitig ein Gutschein für ein Freigetränk in der Pizzeria Bella Marmaris. Dieser kann von montags bis freitags und bis spätestens 31.7.2013 eingelöst werden.

Wir bieten dieses Jahr auch wieder ein Kombiticket an. Wer für die erste und zweite Sitzung Karten bezieht, bekommt beide Karten für insgesamt 18,- €. Die Karten müssen aber für die gleiche Person sein.

Damit ihr wisst, wer bzw. welche Gruppe wann auftritt, hier ein kurzer Überblick:

1. Sitzung: Rot-Weiße Tanzmäuse; Pools; Große Garde; Best Of; HCV-Männerballett; Passion 2 Dance; Ortsschelle; Mark Lang; Alfred, Else und Hans-Martin; die Crazy Zicken; Guggemusik Schorle-rebellen aus Trienz; Gastgruppe.

2. Sitzung: Tanzpaar; Domino-Dancers; Große Garde; Feedback + Backfeet-Boys; HSV-Schnebbaballett; Pia Preissler, Ortsschelle; Nachtkrabben; Martin Czemmel; Peter Barth, Gastgruppe.

Änderungen oder weitere Auftritte sind bei beiden Sitzungen möglich.

Wir machen darauf aufmerksam, dass an allen Veranstaltungen die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes eingehalten werden. Dazu bekommt jeder Besucher ein entsprechendes Armbändchen zur Kennzeichnung der verschiedenen Altersgruppierungen. An Jugendliche unter 16 Jahren wird kein Alkohol ausgeschenkt. Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren können Bier, Wein und Sekt beziehen. Zu diesem Zweck behalten wir uns vor, am Eingang eine Ausweiskontrolle durchzuführen. Wer als Erwachsener keinen Ausweis dabei hat und nicht eindeutig als Volljähriger identifiziert werden kann, bekommt ein Armband für Jugendliche.

An beiden Veranstaltungen wird die Band Beat-Control für Stimmung sorgen.

Noch Fragen? Dann könnt ihr euch an den Vorstand Klaus Lang wenden. Weitere Informationen bekommt ihr auch auf unserer Internet-Seite www.hiffelder-carneval.de.

Eure HCV-Vorstandschaft



KKS Hüffenhardt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2013 am Freitag, den 18.1.2013, um 20.00 Uhr im Schützenhaus ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung OSM
2. Totenehrung
3. Bericht des OSM
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte:
 - a. Bogenreferentin
 - b. Sportleiter
 - c. Jugendleiter
 - d. Referent Sommerbiathlon
 - e. Pressewart
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Grußwort des Bürgermeisters od. Vertreters
10. Entlastung des Kassiers
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Elektronische Anlagen für KK-Stand
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zur JHV sind bis spätestens 11.1.2013 an OSM Herbert Schneider zu senden oder dort schriftlich abzugeben.

Hinweis an alle aktiven Schützen:

Die Jahrespauschale für das Schießgeld wird bei der JHV vom Kassier eingezogen.

Die Mitglieder des KKS Hüffenhardt, die in Hüffenhardt und Kälbertshausen wohnhaft sind, erhalten keine weitere Einladung. Tagesordnungen liegen an der JHV im Schützenhaus aus.

Zu 4.) Protokolle der letzten JHV liegen aus.

- Schriftführer -

Knieschieber Kälbertshausen

Der Fasching beginnt!

Die Knieschieber Kälbertshausen veranstalten am **26.1.2013 um 19.31 Uhr** im Bürgerhaus Kälbertshausen ihre diesjährige **Dorffastnacht**.

Es wird ein buntes Programm geboten.

Für Bewirtung ist ebenfalls bestens gesorgt.

Tanz und Barbetrieb.

Kartenvorverkauf am 12.1.2013 von 14.00 - 16.00 Uhr im Bürgerhaus Kälbertshausen.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Eingeschränkte Krankenversicherung im Nicht-EU-Ausland

Wer bei einem Aufenthalt in Nicht-EU-Ländern krank wird, kann als gesetzlich Krankenversicherter nur mit einem reduzierten Versicherungsschutz rechnen. Nach den Sozialversicherungsabkommen mit diesen Ländern (beispielsweise Türkei oder Balkanstaaten) müssten die deutschen Krankenkassen nur diejenigen medizinischen Leistungen erstatten, die auch Einheimische in den jeweiligen Ländern beanspruchen können. So urteilte unlängst das Bundessozialgericht (BSG) in seiner Entscheidung Az.: B 1 KR21/11 R und wies die Klage eines Deutschen ab, der nach einem Unfall in Tunesien dort mit schwerem Schädel-Hirntrauma in eine private neurologische Klinik gebracht worden war. Seine Kasse hatte ihm nur rund um die Hälfte der Behandlungskosten erstattet. Schließlich hätte ein verletzter Tunesier auch keinen Anspruch auf die teure Behandlung einer Privatklinik gehabt, so die BSG-Richter.



Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim

Vorschau Januar/Februar

Am 25. Januar OWK-Fasching

am 9. Februar Klubabend mit Jahresrückblick

am 24. Februar Halbtageswanderung zum Wagenbacher Hof - Forsthaus

Halbtageswanderung am Sonntag, den 20. Januar 2013

Hallo liebe Wanderfreunde, der Wanderplan für das Jahr 2013 ist fertiggestellt und bietet für jeden wieder viele interessante Wanderungen an.

Zur ersten Wanderung in diesem Jahr treffen wir uns am Sonntag den **20. Januar um 14.00 Uhr am Rathaus in Haßmersheim**.

Die Vorstandschaft des Odenwaldklubs Ortsgruppe Haßmersheim wünscht allen Mitgliedern, Gästen, Freunden und Gönnern ein gutes neues Jahr sowie viel Spaß und Freude beim Wandern im Jahre 2013.

Sonstige Bekanntmachungen

2. Intersport-kicker-Fußballcamp in Haßmersheim

Europas Fußballschule Nr. 1 - die Intersport-kicker-Fußballcamps - gastieren vom 26.7. bis 28.7.2013 bei den Sportfreunden Haßmersheim. Anmelden, Mitmachen, Spaß haben und tolle Preise gewinnen.

Alle Kinder in der Region sind herzlich eingeladen.

Anmelden kann man sich beim Vereins-Ansprechpartner Michaela Schnell unter Tel. 06266/95034, beim Intersport-Partner Sport Freppan in Bad Rappenau oder direkt unter www.fussballcamps.de.



WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Region

Arbeits- und Ausbildungsmarkt in der Region

Aufschwung ist zum Erliegen gekommen

(cka). **Auskünfte über die aktuelle Situation auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt sowie über neue Angebote der Arbeitsagentur erteilt in Mosbach neben Geschäftsführer Guido Rebstock auch Stefan Gutfreund, Geschäftsführer operativ, Cornelia Beckert, Bereichsleiterin Main-Tauber und Neckar-Odenwald, und Markus Frei, Geschäftstellenleiter Mosbach.**

2013 werde sich in Deutschland die Konjunktur erholen. Es werde mit einem Wachstum um 0,8 % gerechnet. Der Schwung beim Anstieg der Erwerbstätigkeit lasse nach. Ein leichter Zuwachs der Arbeitslosigkeit - plus 40.000 Personen bundesweit - sei zu erwarten. Im Neckar-Odenwald-Kreis (NOK) sind aktuell 2.842 Arbeitslose gemeldet, was einen Anstieg von 0,5 % (absolut 13 Personen) gegenüber

November 2011 bedeutet. Die Arbeitslosenquote liegt insgesamt bei 3,7 %. Davon beläuft sich die Arbeitslosenquote SGB III (reguläre Arbeitslosigkeit) auf 1,8 %. Die Arbeitslosenquote SGB II (Hartz IV-Empfänger) beträgt 1,9 %. Bemerkenswert ist, dass der Agenturbezirk Schwäbisch-Hall-Tauberbischofsheim (SHA-TBB) mit 3,2 % die niedrigste Arbeitslosenquote in Baden-Württemberg vermelden kann.

Weiterbildung

Für Qualifizierung und Weiterbildung wurden 2012 von der Arbeitsagentur SHA-TBB wiederum erhebliche Mittel eingesetzt: 1,44 Mio. Euro aus dem Sonderprogramm IFlaS (Initiative Flankierung des Strukturwandels), 1,54 Mio. Euro für FbW (Förderung der beruflichen Weiterbildung) und 0,76 Mio. Euro für WeGebAU (Weiterbildung Geringqualifizier-

ter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer. Die Programme wurden von insgesamt 830 Personen in Anspruch genommen.

2013

Neu im Angebot ab 2013 ist im NOK das Programm INGA (Interne ganzheitliche Integrationsleistung im SGB III). Zielgruppe sind Arbeitslose mit „komplexen Profillagen“, die Schwierigkeiten haben, auf dem Arbeitsmarkt wieder Fuß zu fassen. Als Programmziel

wird die schnellere Integration in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung definiert. Schwerpunkte des ganzheitlichen Betreuungsansatzes sind unter anderem mehr Zeit für Kundinnen und Kunden durch geringeren Betreuungsschlüssel, praktische Unterstützung, z. B. durch Gruppenberatungen und assistierte Vermittlung (Begleitung zu Vorstellungsgesprächen und Behörden) und Einbeziehen von internen und externen Netzwerken (Lotsenfunktion).



Stefan Gutfreund, Guido Rebstock, Cornelia Beckert und Markus Frei (von links) informierten über die Situation auf dem Arbeitsmarkt
Foto: cka

DIHK erwartet rund 150.000 zusätzliche Jobs

Betriebe stellen – noch – ein

(pm/red). **Der deutsche Mittelstand steht unter dem Bild der Euro-Krise: Sie dämpft einer neuen Umfrage des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) zufolge die Geschäftserwartungen und Investitionsabsichten deutlich, die Beschäftigungspläne aber nur teilweise.**

Auf Grundlage der Umfrage, die auf den Antworten von mehr als 25.000 Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten beruht, rechnet der DIHK für das Jahr 2013 mit insgesamt rund 150.000 zusätzlichen Arbeitsplätzen

im Mittelstand, so Driftmann. „Auf den Osten dürften dabei rund 30.000 neue Jobs entfallen.“ Kleine und mittelständische Unternehmen sähen jedoch in der aktuellen Wirtschaftspolitik zunehmend eine Gefahr für ihre Geschäfte. Driftmann: „Dabei sind die hohen Rohstoff- und Energiepreise der hellste Punkt auf dem Risikoradar. Strompreiserhöhungen zum 1. Januar 2013 sowie Sorgen um eine stabile Energieversorgung lassen die Erwartungen mittelständischer Hersteller in der Metallbranche regelrecht einbrechen.“

BürgerEnergiegenossenschaft Heilbronn

Informationsveranstaltung

(pm/red). Am Dienstag, 22. Januar, 19 Uhr, findet eine Informationsveranstaltung zur Gründung der BürgerEnergiegenossenschaft Heilbronn im Konzert- und Kongresszentrum Harmonie (Wilhelm-Maybach-Saal) in Heilbronn statt.

Im August haben die Stadt Heilbronn und die ZEAG Energie AG bereits eine Betreibergesellschaft für Erzeugungsanlagen aus erneuerbaren Energien in Heilbronn gegründet – die EE BürgerEnergie Heilbronn GmbH & Co. KG. Bürgermeister Wilfried Hajek betont: „Wir wollen die Ener-

giegewende in Heilbronn aktiv mitgestalten und dafür sorgen, dass jeder vor Ort davon profitieren kann.“ Über die nun zu gründende BürgerEnergiegenossenschaft sollen alle interessierten Bürger bereits ab einer Einlage von wenigen hundert Euro die Möglichkeit haben, sich an den Photovoltaikanlagen dieser Gesellschaft zu beteiligen. Wie und in welcher Form, darüber informiert die Veranstaltung am 22. Januar. Die EE BürgerEnergie Heilbronn GmbH & Co. KG betreibt bisher vier Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 145 Kilowatt.



Vielfältiges Veranstaltungsangebot in der Harmonie

„Jetzt kocht auch er noch!“



Kastelruther Spatzen

Foto: Agentur

(c wd). Von Ende Januar bis Mitte Februar bietet Provinztour mit dem Fernsehkoch Horst Lichter, den Kastelruther Spatzen sowie Rock the Ballet drei höchst unterschiedliche hochkarätige Veranstaltungen in der Heilbronner Harmonie.

Horst Lichter

Nach zwei erfolgreichen Live-Programmen mit rund 250.000 Zuschauern ist Horst Lichter,

der wohl bekannteste und lustigste TV-Koch Deutschlands, seit Herbst 2012 mit seiner neuen Show unterwegs. Am Donnerstag, 31. Januar kommt

Audi Forum Neckarsulm

Oldie-Night mit der „SROF Revival Band“ und „The Red Stars“

(hk). Im neuen Jahr bringt die achte Oldie-Night Flower Power, Rock und Discofeeling ins Audi Forum Neckarsulm: Am Samstag, 19. Januar 2013, versetzen zwei bekannte Bands aus der Region die Besucher in die Zeiten der Hippies, Rocker und Discotänzer. An einem einzigen Abend gibt es Hits von Elvis Presley, den Rolling Stones und Madonna.

Mit der „SROF Revival Band“ stehen auch langjährige Audi-Mitarbeiter auf der Bühne: Peter Schilling als Sänger, Thomas Vörg als Bassist und Matthias Giess als Keyboarder. Vom Beat über Rock und Twist bis hin zu Country und Reggae hat die Band alles mit im Gepäck. „The Red Stars“ bringen mehr als 45 Jahre Konzerterfahrung mit und sind damit bereits selbst Kult in der Region. Auch hier geben ehemalige Audianer den



SROF Revival Band

Foto: Agentur

Ton an, und zwar Dieter Schilling als Drummer und Joseph Eberhardt als Saxophonist. Mit Hits wie „Pretty Woman“ und „Satisfaction“ hat sich die Band in die Herzen vieler Oldie-Fans gespielt. Auch sie spielt an diesem Abend vor allem die Musik der 60er, 70er und 80er Jahre.

er auch wieder nach Heilbronn und präsentiert um 20 Uhr in der Harmonie sein neues Programm „Jetzt kocht er auch noch!“

Kastelruther Spatzen

Es gibt im volkstümlichen Bereich keine Gruppe, die so erfolgreich unterwegs ist wie die Kastelruther Spatzen – Sieger im Grand Prix der Volksmusik, Gewinner der Superhitparade, ausgezeichnet mit Bambi, Edelweiß, Goldener Stimmgabel und sage und schreibe 13 Echos. 2013 feiern die Südtiroler ihr 30-jähriges Jubiläum und auf ihrer Jubiläumstournee sind sie am Freitag, 15. Februar um 19.30 Uhr auch in Heilbronn in der Harmonie zu erleben.

Die Konzerte der Kastelruther Spatzen sind ein einmaliges Erlebnis für ihre Fans - und für alle, die es werden wollen.

Norbert Rier und seine Spatzen präsentieren 150 Minuten lang ihre Musik und mehr. Der Besucher erlebt eine Reise in die Welt der Kastelruther Spatzen.

Neben besinnlichen Liedern und flotten Klängen ist es besonders die Lichtshow, die neue Akzente setzt.

Rock the Ballet

Fast eine halbe Million begeisterte Zuschauer weltweit und ausverkaufte Tourneen in Europa, Australien und Asien belegen eindeutig, dass Rasta Thomas und seine Bad Boys of Dance mit ihrer spektakulären Tanz-Show genau den Zeitgeist getroffen haben. Auch in Heilbronn begeisterte Rock the Ballet bereits zwei Mal das Publikum. Auch 2013 kommt die Show am Sonntag, 17. Februar, um 19 Uhr wieder in die Harmonie.

Komödienhaus Heilbronn

„High Five“

(sz). Die Theater-Spezial-Saison im Heilbronner Komödienhaus beginnt: Los geht es am Samstag, 12. Januar, 20 Uhr mit Deutschlands jüngster professioneller A-capella-Band „High Five“ und ihrem Programm „Mundesjüngenspiele“. Mit einem Songmix aus Rock'n'Roll bis Pop, Heavy Metal bis Volksmusik und Schlager bis House - dargeboten in sportlichen Choreographien - rocken die Twens den Saal. In ihrem Programm beleuchten Hannes, Jannis, Luki, Sebi und Uli den ganz normalen Alltag zwischen Speed-Dating, Metrosexualität und shoppingwütigen Freundinnen, wünschen sich die Hippies samt Woodstock zurück.

Info:

www.theater-heilbronn.de

Karten für die Oldie-Night sind für 18 € an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.reservix.de und am Zentralen Empfang im Audi Forum Neckarsulm unter der Telefonnummer 07132 31-70110 erhältlich. Die Oldie-Night beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr.

Trauerseite

Ihr Bestatter im Neckartal

Bestattungshilfe

Odenwaldstr. 55
69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 36
74928 Hüffenhardt
Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075

www.bestattungshilfe-wuscher.de



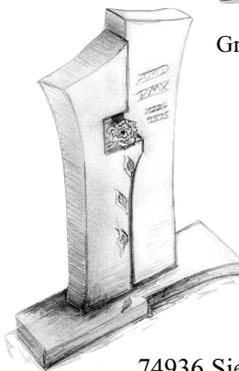
Wuscher

*jederzeit
erreichbar!*

Lins & Wally

GmbH

Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen



**Stein
und mehr ...**

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich

74936 Siegelsbach · Petersäcker 7

Telefon 07264/913775 · Fax 07264/890837

E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de

L&W



*Das Beste an der Zukunft ist,
dass sie nur einen Tag
nach dem anderen kommt.*

Abraham Lincoln



Nie fühlt man sich so unendlich hilflos, wie bei dem Versuch, tröstliche Worte zu einem großen Verlust auszusprechen. Ich werde es nicht versuchen. Aber: Ich werde einfach da sein!

DS



DHBW-Professor berichtet von seiner Teilnahme an der Tour Divide in Nordamerika

Beim Mountainbike-Rennen hat Klaus-Georg Deck seine Grenzen erfahren

Mosbach. (pm). Als „Grenz-erfahrung“ betrachtet Dr. Klaus-Georg Deck seine Teilnahme an der Tour Divide, dem weltweit längsten Mountainbike-Rennen von Banff in Kanada bis nach Antelope Wells in New Mexico (USA). In seinem Vortrag zum Abschluss des Hochschulsportjahrs 2012 an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach erzählte er von den Vorbereitungen und Herausforderungen dieses Rennens.

In 22 Tagen, zwei Stunden und 55 Minuten überwand er bei der Fahrt durch die Rocky Mountains an der Wasserscheide zwischen Pazifik und Atlantik 4.418 Kilometer und 55.000 Höhenmeter. Zum Vergleich: Viereinhalb Mal von Norden nach Süden durch Deutschland und 120 Mal auf den Königstuhl zeigt ein bisschen die Dimension dieses Vorhabens, wäre aber wahrscheinlich leichter zu bewältigen gewesen. Denn die Infrastruktur in Deutschland ist wesentlich „komfortabler“ als die Bedingungen entlang der Strecke. Endlose Weite, atemberaubende Natur und vielleicht sogar mehr Bären als Menschen ... Zwei Jah-



Der höchste Punkt der Wasserscheide zwischen Pazifik und Atlantik ist erreicht
Fotos: pr

re lang hat sich der Professor für Wirtschaftsinformatik an der DHBW Mosbach auf diese Tour vorbereitet. Er ist durch Deutschland „geradelt“ - zumindest einmal in drei Tagen von Heidelberg nach Hamburg -, er hat sich dutzende Male bei Tag und vor allem auch bei Nacht auf den Königstuhl gekämpft. 160 bis 200 Kilometer fuhr er jeden Tag mit dem Rad, bei einer Jahresbilanz von 15.000 Kilometern war er mehr auf zwei als auf vier Rädern unterwegs. Im Winter ist er gelaufen, insgesamt 2.000 Kilometer, und jede Woche zweimal mindestens fünf Kilometer schwimmen sollte Rückenproblemen vorbeugen.

Schwimmen als Ausgleich

„Schwimmen ist wirklich sehr gesund und ein guter Ausgleichssport“, gab er den Zuhörern mit auf den Weg. Außerdem gab er Tipps, wie man als Biker sinnvoll sein Gepäck optimieren und transportieren kann, wie Wunden versorgt, das Fahrrad repariert und die Familie auf dem Lau-

fenden gehalten werden kann. Zur Sicherheit hatte er einen „Tracker“ bei sich, damit man ihn genau orten konnte. Seine Frau und die „beiden Jungs“ konnten im Internet beobachten, wo er gerade war. Welchen widrigen Bedingungen - Schnee, Wind, Sonne, Tieren, Hunger, Durst, Verletzungen oder ganz einfach unwegsamen „Highways“ - er ausgesetzt war, davon wussten sie zum Glück nichts.

11.000 kcal täglich

„Eat, sleep, ride“, das war die Devise. 14 Stunden verbrachte er täglich auf dem Rad, lernte dabei „mindestens 25 verschiedene Sitzpositionen“ kennen und aß bis zu 11.000 kcal täglich, immer „auf Vorrat“. „Ich war erstaunt, wie viel man nicht nur Essen muss, sondern auch kann“, sagte er bei der Präsentation seines Schokoladenriegel-Weißbrot-Junk-Foods, das er sich meistens in Tankstellen am „Wegesrand“ kaufte. „Was hat ihn dazu angetrieben, warum macht er so was?“, fragen sich viele im

Publikum. Deck ist passionierter Ausdauersportler, Ironman - für ihn war die Tour Divide nach allen früheren sportlichen Erfahrungen eine Herausforderung, „der man sich nur einmal im Leben stellt“. Dafür hat er seinen inneren Schweinehund bei den „jahrelangen“ Vorbereitungen überwunden, ebenso körperliche Strapazen und Selbstzweifel während der Tour. Die größte Herausforderung aber war die oft tagelange absolute Einsamkeit, die gar nicht zu überwinden ging. Sie war einfach da, und irgendwann hörte er sich selbst reden, Kinderlieder singen ... Auch diese Reise zu sich selbst war für ihn eine Grenzerfahrung. Sehnsucht nach Geborgenheit. Sie gipfelt in Dankbarkeit. Für das Glück, das Etappenziel vor dem Schneesturm erreicht zu haben, beim Rahmenbruch des Mountainbikes nicht auf rasanter Talfahrt gewesen zu sein, einen satten Bären zu treffen, der ihn friedlich vorbeifahren ließ. Für das Glück, zu leben. Im Ziel angekommen, war es ihm übrigens gar nicht so wichtig, auf welchem Platz er war. Von 100 Teilnehmern hatte die Hälfte aufgegeben. Deck hat durchgehalten und es geschafft: auf Platz 15!



Prof. Dr. Klaus-Georg Deck

Vorschau

Eishockey (2. Bundesliga)
13.01., 18.30 Uhr: Heilbronner Falken - Fischtown Pinguins Bremerhaven

Eishockey (2. Bundesliga)
20.01., 18.30 Uhr: Heilbronner Falken - Lausitzer Füchse

Handball (3. Liga)
20.01., 17 Uhr: Neckarsulmer SU - TV Nellingen II



Die Neckar-Odenwald-Kliniken Service GmbH ist als Tochtergesellschaft der Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH für das Facility Management zuständig und steht als Garant für eine optimale Versorgung der Sekundärprozesse.

Wir stellen ein:

Für das Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/-n Mitarbeiterin/Mitarbeiter
geringfügige Beschäftigung, befristet

Helfer in der Ver- und Entsorgung im Reinigungsdienst
(vorwiegend am Wochenende)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 25.1.2013 an:

**Neckar-Odenwald-Kliniken Service GmbH
Personalabteilung, Knopfweg 1, 74821 Mosbach**

Heizöl

**Diesel • Holzpellets
feste Brennstoffe**

Tel. (0 70 66) 91 500-35

Ihr Ansprechpartner: Herr Jarolim

Wir liefern zuverlässig und preiswert.



Eppingen • Bad Rappenau
Meckesheim • Sinsheim

www.krz-eg.de

Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

Angebot der Woche:

Kotelett	100 g	0,79 €
Minutensteaks	100 g	1,09 €
Lyoner	100 g	0,99 €
Fleischsalat	100 g	1,09 €
Honigsaftschinken	100 g	1,59 €

Angebote gültig vom 14. bis 19.1.2013

Freitag, 18.1.2013:

Schweinebraten mit Nudeln 5,50 €

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

**Ihr Metzgermeister und Team
Telefon 06268 9284880**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr
Montagnachmittag geschlossen!

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848



Way of Life!



Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



HOLZ - UND INGENIEURBAU

RALF BENDER

GMBH & Co. KG

ZIMMEREI ■ DACHDECKERBETRIEB ■ INGENIEURBÜRO
DACHKONSTRUKTIONEN ■ PERGOLEN ■ VORDÄCHER ■ CARPORTS
HOLZRAHMENBAU ■ ALTDACHSANIERUNG ■ DACHUMDECKUNGEN
BAUANTRÄGE ■ CAD-PLANUNG ■ STATIK ■ BAULEITUNG

ABLASSWEG 22A
74924 NECKARBISCHOFSHAIM
FON: 0 72 68 - 911 696

FAX: 0 72 68 - 911 695
INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
WWW.HOLZBAU-BENDER.DE



Nussbaum
Stiftung

**Sie möchten
etwas Gutes tun?**

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der
Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:

Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten.
Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet.
Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Kultur in der Region